

15. Januar 2014
1 von 1

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

Aufhebung der Geschwister Müller und Rudolph´schen Stiftung

Vorlage des Magistrats

- 101.17.1150 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Oberbrunner

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Geschwister Müller und Rudolph´sche Stiftung wird mit Wirkung vom 31. Dezember 2013 aufgehoben.
2. Mit den bis dahin aufgelaufenen Zinserträgen sowie dem bestehenden Stiftungskapital werden entsprechend des Stiftungszwecks bedürftigen Blinden und Körperbehinderten einmalige Weihnachtsbeihilfen in angemessener Höhe zur Verfügung gestellt.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, über die entsprechende Verwendung zu entscheiden.“

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Aufhebung der Geschwister Müller und Rudolph´schen Stiftung, 101.17.1150, wird **zugestimmt**.

Petra Friedrich
Vorsitzende

Cenk Yildiz
Schriftführer